



STADT ZWICKAU

Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Ausstellung der Sächsischen Ehrenamtskarte durch die Stadt Zwickau

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Stadt Zwickau, Bürgeramt, Bürgerservice im Rathaus
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375-830, Mail: buergerservice@zwickau.de

2. Beauftragter für den Datenschutz

Stadtverwaltung Zwickau, Datenschutzbeauftragte
PF 20 09 33, 08009 Zwickau
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Mail: datenschutzbeauftragte@zwickau.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Ausstellung der Sächsischen Ehrenamtskarte beruht auf der Einwilligung der betroffenen Person. Die Einwilligung erteilt die betroffene Person mit der Antragstellung. Die Angaben dienen der Prüfung der Voraussetzungen zum Erhalt der Karte sowie der Personifizierung. Ohne diese kann keine Ehrenamtskarte ausgestellt werden. Grundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten ist der Antrag auf Ausstellung der Sächsischen Ehrenamtskarte.

4. Empfängern von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Ausstellung der Ehrenamtskarte erhoben und gespeichert werden, werden nicht weitergeleitet.

5. Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Gültigkeit der Ehrenamtskarte gespeichert und danach gelöscht. Nichtpersonenbezogene Daten werden für statistische Zwecke darüber hinaus aufbewahrt.

6. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten und welche Folgen hat es, wenn man dieser Verpflichtung zur Bereitstellung nicht nachkommt?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zur Ausstellung der Sächsischen Ehrenamtskarte ist freiwillig. Ihre Daten werden jedoch benötigt, um Ihren Antrag zu bearbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann die Ausstellung einer Sächsischen Ehrenamtskarte nicht erfolgen.

7. Betroffenenrechte

Ich wurde auf folgende Rechte hingewiesen:

- **Auskunftsrecht** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO).
- **Recht auf Berichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO).
- **Recht auf Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.

- **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung**, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** personenbezogener Daten (Art 20 DS-GVO)
- **Recht auf Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art 21 DS-GVO)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte.

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden (Postanschrift)
Kontor am Landtag, Devrientstraße 1, 01067 Dresden (Hausanschrift)
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Internet: www.datenschutz.sachsen.de
